



GEMEINDE EITORF



Pressemitteilung

Datum: 23.04.2024 Nr.:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Auftraggeber/Vergabestelle

Gemeindewerke Eitorf
Ver- und Entsorgungsbetriebe
Markt 1 - 53783 Eitorf

Vergabestelle: 81.2

Ansprechpartner/in: Herr Topiarz

Telefon: 02243 / 89 203

Fax: 02243 / 89 219

Email: vergabe81@eitorf.de

Internet: www.gemeindewerke-eitorf.de

b) Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

S-EITORF-2024-0003

Referenz-Nr. des Deutschen Ausschreibungsblattes:

S-EITORF-2024-0003

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch in Textform

schriftlich

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

Planung und Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

53783 Eitorf

f) Art und Umfang der Leistung, ggfs. aufgeteilt in Lose

CPV-Code: 45230000-8

Erneuerung einer Wasserleitung in Eitorf, Am Wollsbach / Theodor-Fontane Str. / Freiherr-vom-Stein Str.

Durchführung von Tiefbauarbeiten für die Verlegung von Hauptwasserleitungen auf einer Gesamtlänge von ca. 1.000 m, davon rd. 485 m Kopflöcher für Rohreinzug sowie

Tiefbauarbeiten zur Umbindung vorhandener Hausanschlüsse

Auszuführende Arbeiten sind:

3.470 m Deckenschnitt

960 m² bit. Deckenaufbruch und -wiederherstellung

1.160 m³ Bodenaushub für Wasserleitungsbau, z.T. mit Entsorgung

240 m³ Sandlieferung und -einbau

435 m³ Frostschutzlieferung und -einbau

Tiefbauarbeiten zur Umbindung von 40 Stk. Hausanschlüssen

inkl. erforderlicher Nebenleistungen.

Die Lieferung und Verlegung der Wasserleitung erfolgt durch den Auftraggeber.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Keine Planungsleistungen

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose s. Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.07.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.12.2024

mögliche weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung auf der Homepage des Deutschen Ausschreibungsblattes (www.deutsches-ausschreibungsblatt.de) unter der bei b)

angegebenen Referenznummer. Es wird auf die dort hinterlegten Nutzungsbedingungen hingewiesen.

- Die Auftragsunterlagen können ebenfalls beim Auftraggeber

Zimmer: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Email: _____

angefordert werden. Auf die nachstehende Gebühr wird hingewiesen.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert

m) Gebühr für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

- entfällt
 ist zu entrichten

Betrag: € _____

Verwendungszweck: _____

Bank: _____

IBAN: _____

BIC-Code: _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder Email unter Angabe ihrer vollständigen Firmenadressen bei der in Abschnitt I) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

n) entfällt

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist am 29.05.2024 um 14:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist 28.06.2024

p) Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Anschrift für schriftliche Teilnahmeanträge/Angebote

Zimmer:

Anschrift für elektronische Teilnahmeanträge/Angebote

Einreichung über das Deutsche Ausschreibungsblatt

(www.deutsches-ausschreibungsblatt.de).

q) Sprache, in der die Angebote abzufassen sind

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
100% Preis

s) Eröffnungstermin:

Eröffnungstermin 29.05.2024 um 14:00 Uhr

Ort Submissionsstelle, Zimmer 211 / II Etage, Markt 1, 53783 Eitorf

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

- keine Personen zugelassen
 Bei der Eröffnung dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft = 5 % der Angebotssumme
Gewährleistungsbürgschaft = 5 % der Abrechnungssumme
Eine Ablösung durch Bankbürgschaft ist möglich

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind.

Zahlungen erfolgen gem. § 16 VOB/B, Weitere Informationen siehe Vergabeunterlagen.

v) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter.

w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ (B.400) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- keine

x) Nachprüfungsstelle gem. § 21 VOB/A

Bei behaupteten Verstößen gegen die Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an den Landrat des Rhein-Sieg-Kreises - Kommunalaufsicht -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg wenden.